

Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis	9
Muster-Verzeichnis	10
1. Die Geschäftsführung des Betriebsrats	19
1.1. Der Betriebsratsvorsitzende und sein Stellvertreter	19
1.1.1. Vertretungsbefugnis von Betriebsratsvorsitzenden	19
1.1.2. Eigenständige Aufgaben des Vorsitzenden	19
1.1.3. Vertretung im Rahmen der Beschlüsse	19
1.1.4. Entgegennahme von Erklärungen	19
1.1.5. Keine ausschließliche Vertretung durch die Vorsitzenden	20
1.1.6. Stellung und Aufgaben des stellvertretenden Betriebsratsvorsitzenden	20
1.2. Der Betriebsausschuss und seine Aufgaben	21
1.2.1. Bildung des Betriebsausschusses	21
1.2.2. Aufgaben des Betriebsausschusses	21
1.2.3. Zusammensetzung des Betriebsausschusses	22
1.2.4. Ersatzmitglieder der Ausschüsse	23
1.2.5. Abberufung von Mitgliedern der Ausschüsse	23
1.2.6. Übertragung von Aufgaben an einen Ausschuss zur selbständigen Erledigung	23
1.3. Übertragung von Aufgaben an Arbeitsgruppen	25
1.4. Betriebsratssitzung	26
1.4.1. Voraussetzungen, Inhalt und Ablauf	26
1.4.2. Einberufung der Betriebsratssitzungen	27
1.4.3. Ladung	27
1.4.4. Tagesordnung	28
1.4.5. Verhinderung eines Betriebsratsmitglieds	29
1.4.6. Zeitpunkt und Zahl der Betriebsratssitzungen	31
1.4.7. Unterrichtung des Arbeitgebers	31
1.4.8. Teilnahmebefugnis, Nichtöffentlichkeit, Leitung	32
1.5. Voraussetzungen eines ordnungsgemäßen Betriebsratsbeschlusses (§ 33 BetrVG)	34
2. Gesamtbetriebsrat / JAV / Schwerbehindertenvertretung	95
2.1. Betriebsrat – Gesamtbetriebsrat: Wer ist zuständig?	95
2.1.1. Errichtung des Gesamtbetriebsrats und Einflussmöglichkeiten	95
2.1.2. Zuständigkeit des Gesamtbetriebsrats	96
2.1.3. Erweiterte Zuständigkeit des Gesamtbetriebsrats	98
2.2. Konzernbetriebsrat	99
2.3. Zusammenarbeit des Betriebsrats mit der Jugend- und Auszubildendenvertretung	99
2.3.1. Teilnahme an den Sitzungen des Betriebsrats	100
2.3.2. Recht auf Teilnahme an der Abstimmung des Betriebsrats	100
2.3.3. Aussetzung von Beschlüssen des Betriebsrats	100
2.4. Schwerbehindertenvertretung und Betriebsrat	101

3.	Allgemeine Aufgaben des Betriebsrats (§§ 74, 75, 80, 85 BetrVG)	116
4.	Mitbestimmung des Betriebsrats in sozialen Angelegenheiten (§§ 87, 88, 89 BetrVG)	135
4.1.	Rechtliche Grundlagen	135
4.1.1.	Grundsatz	135
4.1.2.	Zweck des Mitbestimmungsrechts.....	135
4.1.3.	Einschränkung des Mitbestimmungsrechts bei freiwilligen Leistungen	135
4.1.4.	Ausübung des Mitbestimmungsrechts	136
4.1.5.	Beilegung von Streitigkeiten	136
4.1.6.	Begrenzung des Mitbestimmungsrechts nach § 87 Abs. 1 Eingangssatz – Vorrang von Gesetz und Tarifvertrag	137
4.1.7.	Beschränkung der Regelungskompetenz durch § 77 Abs. 3 BetrVG	137
4.1.8.	Mitbestimmung des Betriebsrats als Wirksamkeitsvoraussetzung – Rechtsfolgen nicht beachteter Mitbestimmungsrechte	138
4.1.9.	Freiwillige Betriebsvereinbarungen	139
4.1.10.	Gegenstände der erzwingbaren Mitbestimmung des § 87 BetrVG 139	
4.1.10.1.	§ 87 Abs. 1 Nr. 1 BetrVG.....	139
4.1.10.2.	§ 87 Abs. 1 Nr. 2 und 3 BetrVG.....	141
4.1.10.3.	§ 87 Abs. 1 Nr. 6 BetrVG.....	144
4.1.10.4.	§ 87 Abs. 1 Nr. 7	145
4.1.10.5.	§ 87 Abs. 1 Nr. 10, 11 BetrVG.....	145
5.	Mitbestimmung des Betriebsrats bei personellen Angelegenheiten (§§ 92 bis 101 BetrVG)	224
5.1.	Betriebsrat und allgemeine personelle Angelegenheiten (§§ 92 – 95 BetrVG).....	225
5.2.	Betriebsrat und betriebliche Bildungsmaßnahmen Weiterbildung im Betrieb als wichtige Aufgabe des Betriebsrats	228
5.2.1.	§ 96 BetrVG: Förderung der Berufsbildung	228
5.2.2.	Sonderfall Beschäftigungssicherung nach § 92a BetrVG	229
5.2.3.	§ 97 BetrVG: Einrichtungen und Maßnahmen der Berufsbildung	229
5.2.4.	§ 98 BetrVG: Durchführung betrieblicher Bildungsmaßnahmen	230
5.3.	Einstellung, Versetzung, Ein- und Umgruppierung	231
5.3.1.	Einstellung, § 99 BetrVG.....	232
5.3.2.	Versetzung, § 95 Abs. 3 BetrVG.....	233
5.3.3.	Eingruppierung und Umgruppierung, § 99 BetrVG	236
5.3.4.	Wurde der Betriebsrat rechtzeitig und umfassend unterrichtet?	238
5.3.5.	Formelle Voraussetzungen einer wirksamen Zustimmungsverweigerung.....	239
5.3.5.1.	Zustimmungsverweigerung gemäß § 99 Abs. 2 Nr. 1 BetrVG.....	240
5.3.5.2.	Zustimmungsverweigerung gemäß § 99 Abs. 2 Nr. 2 BetrVG.....	241
5.3.5.3.	Zustimmungsverweigerung gemäß § 99 Abs. 2 Nr. 3 BetrVG.....	241
5.3.5.4.	Zustimmungsverweigerung gemäß § 99 Abs. 2 Nr. 4 BetrVG.....	241

Inhaltsverzeichnis

5.3.5.5.	Zustimmungsverweigerung gemäß § 99 Abs. 2 Nr. 5 BetrVG	242
5.3.5.6.	Zustimmungsverweigerung gemäß § 99 Abs. 2 Nr. 6 BetrVG	242
5.3.6.	Möglichkeiten des Betriebsrats bei Fehlern des Arbeitgebers nach § 99 Abs. 1 BetrVG	243
5.3.7.	Vorläufige personelle Maßnahmen	244
5.3.8.	Aufhebung personeller Maßnahmen nach § 101 BetrVG	245
6.	Mitbestimmung des Betriebsrats bei Kündigungen (§ 102, § 103 BetrVG)....	290
6.1.	Rechtliche Grundlagen.....	290
6.2.	Widerspruch gegen eine Kündigung	294
6.3.	Auswirkungen des Widerspruchs des Betriebsrats auf den Bestand des Arbeitsverhältnisses des gekündigten Arbeitnehmers	295
6.4.	Bedenken des Betriebsrats bei beabsichtigten außerordentlichen Kündigungen (§ 102 Abs. 2 BetrVG).....	298
6.5.	Besonderer Schutz von Mitgliedern des Betriebsrats, der JAV, der Bordvertretung und des Seebetriebsrats, des Wahlvorstands sowie von Wahlbewerbern (§ 103 BetrVG i.V.m. § 15 KSchG)	298
6.6.	Besonderheiten bei Änderungskündigungen:	299
7.	Mitbestimmung des Betriebsrats in wirtschaftlichen Angelegenheiten (§§ 106 ff BetrVG)	321
7.1.	Rechtliche Grundlagen.....	321
7.2.	Der Wirtschaftsausschuss – Zusammensetzung und Aufgaben des Wirtschaftsausschusses.....	321
7.3.	Die Wahrnehmung der Informationsrechte durch den Wirtschaftsausschuss	322
7.4.	Rechte und Pflichten des Betriebsrats bei Betriebsänderungen (§§ 111 – 112a BetrVG)	324
7.4.1.	Betriebsänderung	324
7.4.2.	Voraussetzungen einer Betriebsänderung	324
7.4.3.	Aus dem Katalog der Tatbestände einer Betriebsänderung i. S. d. § 111 Satz 3 Nr. 1 – 5 BetrVG	326
7.4.3.1.	§ 111 Satz 3 Nr. 1: Einschränkung und Stilllegung des ganzen Betriebes oder von wesentlichen Betriebsteilen	326
7.4.3.2.	§ 111 Satz 3 Nr. 2: Verlegung des ganzen Betriebes oder von wesentlichen Betriebsteilen	329
7.4.3.3.	§ 111 Satz 3 Nr. 3: Zusammenschluss mit anderen Betrieben oder die Spaltung von Betrieben	329
7.4.3.4.	§ 111 Satz 3 Nr. 4: grundlegende Änderung der Betriebsorganisation, des Betriebszwecks oder der Betriebsanlagen.....	330
7.4.3.5.	§ 111 Satz 3 Nr. 5: Einführung grundlegend neuer Arbeitsmethoden oder Fertigungsverfahren	332
7.4.4.	Inhalt der Beteiligungsrechte des Betriebsrats.....	333
7.4.5.	Reichweite des Mitbestimmungsrechts des Betriebsrats bei einem Interessenausgleich (§ 112 Abs. 1 – 3 BetrVG)	334
7.4.6.	Formvorschriften für einen Interessenausgleich	335

Inhaltsverzeichnis

7.4.7.	Inhalt eines Interessenausgleichs.....	335
7.4.8.	Sozialplan	336
7.4.9.	Inhalt des Mitbestimmungsrechts bei einem Sozialplan	337
7.4.10.	Inhaltliche Vorgaben beim Sozialplan.....	338
8.	Durchsetzung der wichtigsten Rechte und Mitbestimmungsrechte des Betriebsrats; mögliche Reaktionen auf rechtswidriges Verhalten des Arbeitgebers	384